

**Lehrqualität in der Uniklinik und den akademischen Lehrkrankenhäusern  
im Praktisches Jahr**

**Ausgefüllt von: Prof. Dr. Beckurts**

**am: 11.01.2012**

Name der Klinik:	Krankenhaus der Augustinerinnen gGmbH
Name/Fachgebiet der Abteilung:	Klinik für Allgemein-, Visceral- und Unfallchirurgie
Anschrift:	Jakobstraße 27-31, 50678 Köln
PJ-Beauftragte/er der Abteilung:	Prof. Dr. Beckurts
Tel: Mail:	0221 3308-1301 chirurgie@koeln-kh-augustinerinnen.de
1. Ausbildungs Krankenhaus/Ausbildungs- abteilung der Uniklinik Köln seit:	8/2007
2. Anzahl der Betten :	70 Chirurgische, 320 insgesamt
3. Anzahl der Ärzte, die auf der Abteilung arbeiten und für die Ausbildung der PJ- Studierenden in Frage kommen (gemäß der PJ-Richtlinien der Universität zu Köln)	15
4. Stellenschlüssel: (Chef-/Ober- /Assistenzärzte)	1/ 4,5/9,5
5. Maximale Ausbildungskapazität der Abteilung:	8 PJ/ Tertial
6. Ausbildungsangebot der Abteilung: (interne Fortbildungen, Kurse, Kleingruppenunterricht)	Regelmäßige Fallbesprechungen, Teilnahme an den wöchentlichen Abteilungsfortbildungen „Fall der Woche“, Kurzvorträge, wöchentliche PJ-Fortbildung
7. Häufigkeit der Fortbildung für PJ- Studierende	Ca. 4 x/Woche
8. Funktionseinheiten, welche die PJ- Studierenden kennenlernen können:	Ambulanz, Notaufnahme, chirurgische Endoskopie, Station mit Patienten der Allgemein-, Visceral- und Unfallchirurgie

9. Eine Rotation durch zwei oder mehr Stationen ist vorgesehen: ja/nein Wenn ja, wie sieht der Rotationsplan aus (wie häufig wird rotiert? Wahlmöglichkeit der Stationen?)	Ja 3 x (Station Schwerpunkt Visceralchirurgie, Station Schwerpunkt Unfallchirurgie, Ambulanz)
10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Abteilung vor: ja/nein	Nein
11. Arbeitszeiten: - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	Ja
12. Es steht ein PJ-Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	Ja
13.a Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	1 Tag/Woche
13.b Regelung bei Krankheit eines Kindes für PJler/innen mit Kind:	Ersatz durch Freizeitausgleich möglich
14. Die Teilnahme an Nachtdiensten ist obligat/fakultativ - Anzahl an obligaten Nachtdiensten? - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	Obligat Ca. 2 x/Monat Eine flexible Regelung ist möglich
15. Angebote an die PJ-Studierenden (z.B. Mittagessen, Unterkunft, Angebote für PJler/innen mit Kind, hauseigener Kindergarten,...)	Mittagessen (bezuschusst) in der Cafeteria
16. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Abteilung erwarten können.	Umfassender Einblick in das gesamte Spektrum der Allgemein-, Visceral- und Unfallchirurgie. Chirurgie des Häufigen, aber auch differenzierte chirurgische Onkologie und Gastroenterologie
17. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Abteilung?	Begeisterung, Loyalität, Einsatzbereitschaft

